

Wie man eine weibliche von einer männlichen Cannabispflanze unterscheidet

Wenn Sie lieber herkömmliche Samen verwenden als feminisierte, dann kommt es darauf an, die männlichen von den weiblichen zu trennen; es sei denn, Sie möchten, dass eine Befruchtung stattfindet, sodass neue Hanfsamen gebildet werden können.

In den Frühstadien des vegetativen Wachstums kann es sehr schwierig sein, die beiden Geschlechter voneinander zu unterscheiden, doch nach einigen Wochen können sich unterscheidbare Merkmale herausbilden. Sobald die junge Pflanze drei oder vier Blattpaare hervorgebracht hat, zeigen die Nodien, die zwischen Blatt und Stiel eingefügt sind, frühzeitig Geschlechtsmerkmale. Weibliche "Vor-Blüten" lassen oft zwei schwächliche grüne Triebe erkennen, die sich zu gegebener Zeit zu den ersten Blütenkelchen entwickeln. Männliche Vor-Blüten bilden diese schwächlichen Triebe nicht aus. Stattdessen erscheinen sie zuerst als zwei glatte grüne Höcker zwischen den Blattstängeln und dem Stiel.

Männliche Cannabispflanzen reifen allgemein bedeutend früher als weibliche, daher treten die ersten Anzeichen der Vorblüte auch früher auf. Ein aufmerksam beobachtender Züchter müsste somit in der Lage sein, die männlichen Exemplare zu entdecken und auszusondern, bevor sie Gelegenheit haben, zu reifen und die weiblichen zu befruchten. Dennoch darf man nicht vergessen, dass sogar offensichtlich weibliche Pflanzen Zwittertendenzen aufweisen können - Züchter müssen also während der Blüteperiode besonders wachsam bleiben.

Mit modernen genetischen Testmethoden ist es jedoch möglich, das Geschlecht der Cannabispflanzen zu erkennen, bevor sie physische Merkmale aufweisen. Montana Biotech ist eines der Unternehmen, das schon ab einer Woche nach der Keimung ein genetisches Geschlechtsprofil anbietet.

1 - Männliche Vorblüten zeigen sich nach 2-3 Wochen vegetativen Wachstums

2 - Weibliche Vorblüten sind gewöhnlich nach rund 3-4 Wochen sichtbar